



FEUERWEHR

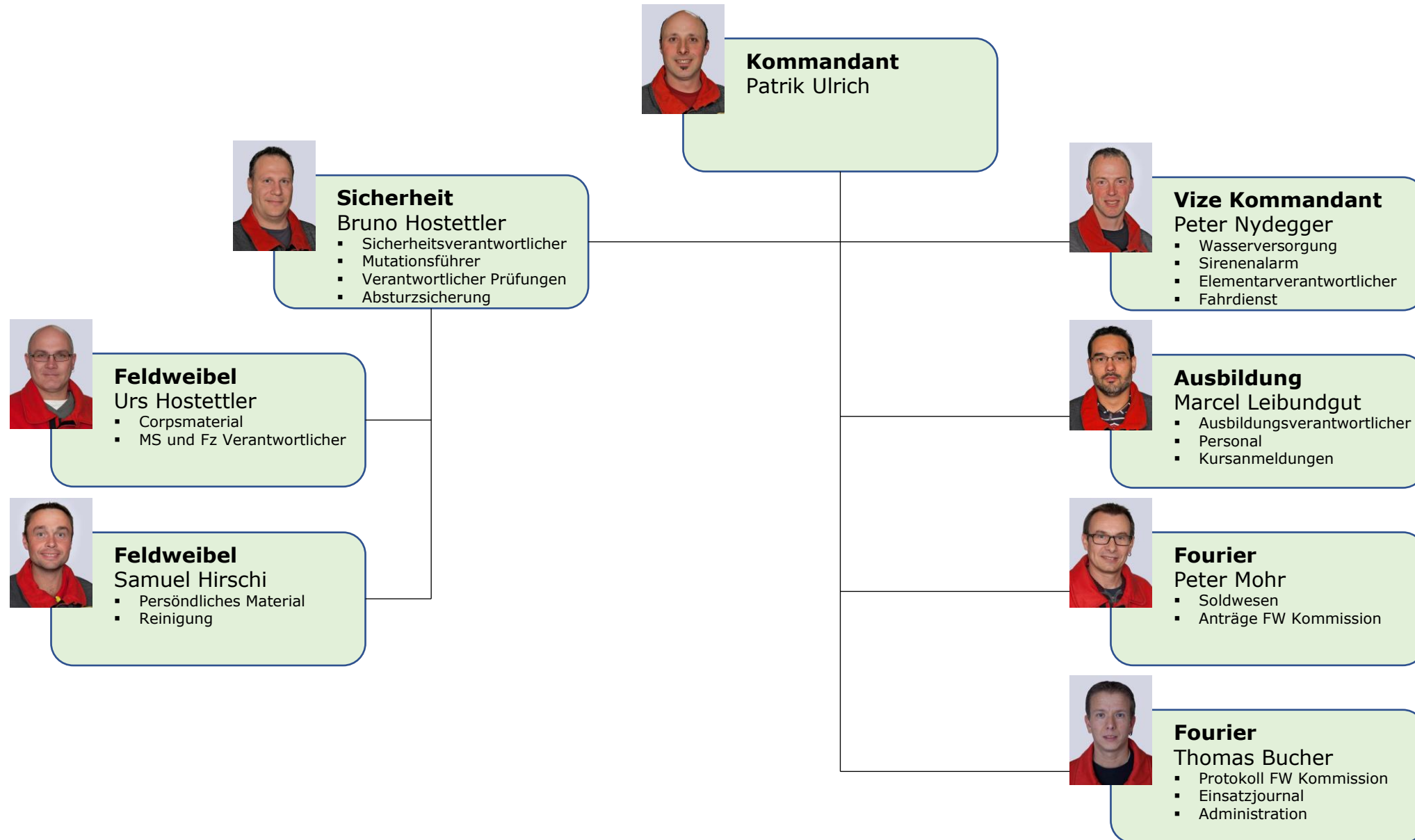
Rüschegg-Guggisberg



Jahresinformationen 2018

Kommandant	Patrik Ulrich Rüschegg 326 3153 Rüschegg Gambach	031 / 738 81 11 feuerwehr@rueschegg.ch	079 / 641 27 79
Vize Kommandant	Peter Nydegger Fall 252B 3153 Rüschegg Gambach	031 / 738 00 89 nydegger.fall@hispeed.ch	079 / 244 18 23
Ausbildung	Marcel Leibundgut Pfaderen 485A 3154 Rüschegg Heubach	031 / 731 17 14 marcel.leibundgut@rueschegg.ch	079 / 319 12 01
Sicherheit Mutationen	Bruno Hostettler Kappelen 24b 3156 Riffenmatt	031 / 738 87 11 bruno.hostettler@rueschegg.ch	079 / 489 39 12
Fourier	Peter Mohr Obere Aegsten 396 3154 Rüschegg Heubach	031 / 738 70 73 peter.mohr@rueschegg.ch	079 / 253 28 91
Fourier	Thomas Bucher Brandelen 80 3158 Guggisberg	031 / 735 58 50 bucher.th@bluewin.ch	079 / 244 46 15
Feldweibel	Samuel Hirschi Hirschhorn 311 3153 Rüschegg Gambach	031 / 738 84 20 samuel.hirschi@martiaq.ch	079 / 751 42 41
Feldweibel	Urs Hostettler Kappelen 24 3156 Riffenmatt	hoschi77@bluewin.ch	079 / 244 40 44
Ersteinsatz	Marco Grossenbacher Eywald 673 3154 Rüschegg Heubach	031 / 802 08 32 as-rueschegg@gmx.ch	079 / 669 37 21
Maschinisten	Samuel Zbinden Bisenfeld 3156 Riffenmatt	031 / 735 60 09 schatter@bluewin.ch	079 / 439 99 21
Verkehr	Zbinden Beat Aspen 3154 Rüschegg Heubach	zbinden.aspen@bluewin.ch	079 / 608 60 23

Organigramm FW Rüscheegg-Guggisberg



Löschzüge

Lz Riffenmatt
Roland Burri

Stv. Stefan Dürrenmatt

Lz Hirschmatt
Peter Nydegger

Stv. Martin Stucki

Lz Sangernboden
Stefan Zürcher

Stv. Roland Burri

Lz Heubach
Peter Nydegger

Stv. Fritz Zwahlen

Lz Gambach
Andreas Nydegger

Stv. Urs Nussbaum

Ersteinsatzzug
Marco Grossenbacher

Stv. Marco Binggeli

Spezialausbildungen

Verkehr
Beat Zbinden

Maschinisten
Samuel Zbinden

Elektro
Marcel Leibundgut

Absturzsicherung
Bruno Hostettler

Jugendfeuerwehr
Marcel Leibundgut

Verantwortungen FW Rüscheegg-Guggisberg



Sicherheit
Bruno Hostettler

Feldweibel
Urs Hostettler

Maschinisten
Samuel Zbinden

AS Fahrzeug
Rüscheegg

Ersteinsatzfahrzeug
Rüscheegg

Schlauchleger
Rüscheegg

TLF
Riffenmatt

Ersteinsatzfahrzeug
Riffenmatt

Schlauchleger
Hirschmatt

Ersteinsatzfahrzeug
Sangernboden

Pionieranhänger
Rüscheegg

Ölwehranhänger
Rüscheegg

Verkehrsanhänger
Rüscheegg

Verkehrsanhänger
Guggisberg

Riversideanhänger
Riffenmatt

Schlauchanhänger
Sangernboden

Samuel Hirschi

Frédéric Kurzo

Matthias Pauli

Thomas Zbinden

Martin Schumacher

Markus Aebischer

Manuela Schmied

Verantwortlich Fahrzeuge

MS Heubach
Rüscheegg

MS Gambach
Rüscheegg

MS Riffenmatt
Riffenmatt

MS Hirschmatt
Hirschmatt

MS Sangernboden
Sangernboden

Typ 1 Heubach
Rüscheegg

Andreas Gfeller

Beat Zbinden

Beat Hürst

Peter Aebischer

Andreas Dürrenmatt

Verantwortlich Motorspritzen

Allgemeine Weisungen

Entschuldigungen

- Entschuldigungen werden nur schriftlich beim Zugführer oder Zugsverantwortlichen akzeptiert
- Das Entschuldigungsformular kann auf der Homepage der Gemeinde Rüschegg heruntergeladen werden oder liegt in jedem Magazin auf.
- Rechtzeitig **vor der Übung** abmelden, spätestens **drei Tage** nach der Übung
- Als Entschuldigungsgründe gelten:
 - o Krankheit oder Unfall
 - o Schwere Erkrankung oder Todesfall in der Familie
 - o Schwangerschaft
 - o Militärdienst / Zivildienst
 - o Anderer wichtiger Grund (auf schriftliches Gesuch hin, zum Beispiel Arbeit)

Werden Entschuldigungen nur mündlich oder zu spät mitgeteilt, können diese nicht akzeptiert werden und die Übung gilt als Unentschuldig!

Probealarm

Daten

- 12.04.2018
- 15.08.2018
- 12.12.2018

Alarmiert werden sämtliche gemeldeten Mittel!

Fahrdienst

Ab diesem Jahr wird der Fahrdienst als besuchte Übung angerechnet. Daher ist die Übungsfahrt zwingend, und wird, wenn nicht erfolgt als **unentschuldigte** Übung angerechnet.

Die Daten sind auf dem Fahrdienstplan ersichtlich. Wenn möglich ist das angegebene Datum einzuhalten. Ist einer der Fahrer am besagten Datum verhindert, ist selbstständig ein neues Datum im angegebenen Zeitraum zu bestimmen.

Bitte beachten, dass das entsprechende Fahrzeug nicht an einer Übung verwendet wird!

Tenue

Das geforderte Tenue ist auf dem Jahresprogramm ersichtlich. Generell wird an jeder Übung mit vollständiger Einsatzrüstung angetreten. Über allfällige Tenü Erleichterungen wird an der Übung entschieden.

Verletzungen / Beschädigungen

Verletzungen, Unfälle, Beschädigungen an Material oder Geräten sowie besondere Vorkommnisse sind unverzüglich dem leitenden Offizier zu melden.

Atemschutzfahrzeug

Das Atemschutzfahrzeug darf nicht für einen Elementareinsatz verwendet werden, dieses Fahrzeug muss für den Atemschutz im Magazin bleiben, damit können wir den Einsatz bei einem Brand zu jeder Zeit sicherstellen!

Informationen zur Alarmierung

Alarm – Absender – Nummer

Die Alarmnummer der REZ ist **031 / 332 17 68**. Die Nummer sollte auf dem Telefonapparat gespeichert werden unter **ALARM FEUERWEHR**

Alarmannahme / Alarmtext / Quittierung

- Den Alarmtext bis zum Schluss anhören und danach die Quittierung vornehmen
- Die Quittierung ist unbedingt notwendig da diese dem Kader wichtige Informationen zum Bestand liefert
 - o Taste 1 = Ausrücken
 - o Taste 2 = Nicht Ausrücken
 - o Taste 3 = Meldung noch einmal anhören
- **WICHTIG** Immer mit einer Taste quittieren, auch bei einem Probealarm

Probleme im Zusammenhang mit der Alarmierung oder Änderungen von Telefonnummern oder Geräten sind sofort an Bruno Hostettler zu melden!

Bruno Hostettler, 079 489 39 12

Probealarm

Probealarme sind mit der Taste 1 (Ausrücken) zu bestätigen. Die Bestätigung gilt als Quittierung für den Erhalt des Alarms.

Verhalten bei Alarm

Wenn die alarmierte Person nicht ausrücken kann, soll der Alarmruf nicht entgegengenommen werden. So wird der GSM Kanal für eine andere Person freigegeben.

Informationen zum ersten August

Verantwortliche Löschzüge

Brandwache Rüscheegg durch den Löschzug Heubach

Brandwache Guggisberg durch den Löschzug Riffenmatt

Telefonnummern der Magazine

Magazin Pfadern: Telefon / Fax: 031 / 738 90 83

Magazin Riffenmatt: Telefon: 031 / 735 55 63
 Fax: 031 / 735 55 62

Neue Brandschutzkleidung

Ab 2018 erhält jeder AdF (ausser Jahrgang 1968) eine komplett neue Brandschutzausrüstung.

Da die Kleidung massgeschneidert für jeden einzelnen angefertigt wird, ist das Anmessen durch die Herstellerfirma einer der wichtigsten Punkte. Nur so kann eine optimale Funktion der neuen PSA gewährleistet werden.

Das Anmessen wird an den ersten Löschzugübungen im Februar durchgeführt.

Es ist zwingend, dass jeder AdF eine dieser Übungen besucht.